

Flüsse und Bäche im Burgenland

Die Flüsse des Burgenlandes nehmen ihren Weg durchwegs nach Osten. Dies gilt auch für die **Leitha**, die im niederösterreichischen Wechselgebiet entspringt und schließlich in Ungarn in die Donau mündet.

Die **Raab** ist durch die Schlacht bei Mogersdorf in die europäische Geschichte eingegangen.

Die übrigen Flüsse des Burgenlandes sind weniger geläufig. Einige Ortsnamen leiten sich von Gewässern ab, wie Pinkafeld von der **Pinka** oder Wulkaprodersdorf von der **Wulka**; die Wulka ist der einzige größere Flusslauf, der in den Neusiedler See mündet.

Pinka und **Lafnitz** entspringen im Wechselgebiet. Sie gehören, wie auch der **Strembach** zum Bezirk **Oberwart**.

Aus dem Ödenburger Gebirge kommt der **Stooperbach** in der Buckligen Welt entspringen **Rabnitz** und **Zöbern**. Diese Flüsse gliedern den Bezirk Oberpullendorf in seine Landschaften.

Nummeriere die Flüsse richtig!



1. Leitha
2. Wulka
3. Stooper Bach
4. Rabnitz
5. Zöbern
6. Pinka
7. Strembach
8. Lafnitz
9. Raab